

Sommersemester 2014

Dozent: Ritter/Lipps/Schröder
Zeit: Blockveranstaltung
Ort: Griechensaal 204 - 206
Termine: Sa 17.05. und Sa 05.07. jeweils von 9.00 - 16.00

Übung: Drittmittelinwerbung

Die Rahmenbedingungen wissenschaftlichen Arbeitens haben sich in den vergangenen Jahren in Deutschland, aber auch im übrigen Europa entscheidend verändert. Noch bis in die 1990er Jahre hinein erfolgte die Forschung an Universitäten und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen hauptsächlich auf festen, staatlich finanzierten Stellen. Diese sogenannte „Planstellen“ werden immer weniger. Dafür nimmt die Bedeutung zusätzlich eingeworbener Drittmittel zu, über die inzwischen ein beträchtlicher Anteil an Wissenschaftlern projektbezogen finanziert wird. Umso wichtiger ist es heute, die verschiedenen Stiftungen mit ihren Förderprogrammen zu kennen und eigene Forschungsideen zu entwickeln und zu formulieren. Ziel der geplanten Blockveranstaltung ist es daher, einen Überblick über die verschiedenen Förderungsmöglichkeiten besonders für Klassische Archäologen zu gewinnen und sich im Verfassen von Anträgen zu üben. Eine Vorbesprechung findet am 16.4. um 18 Uhr im Übungsraum des Instituts für Klassische Archäologie statt. Die Veranstaltung selbst wird an zwei Samstagen im Semester, dem 17.5. und dem 5.7. durchgeführt.

Interessenten werden gebeten, sich per Email (Johanns.Lipps@lmu.de) anzumelden. Zur Vorbereitung wird auf die einschlägigen Internetauftritte der verschiedenen Stiftungen verwiesen:

<http://www3.uni-bonn.de/forschung/forschungsdezernat/7.1-foerderberatung/stiftungen/projektfoerderung>

<http://www.uni-muenchen.de/forschung/service/forschungsfoerderung/index.html>

<http://www.stipendienlotse.de/>

<http://www.scholarshipportal.eu/>